



LANDRATSAMT
BERCHTESGADENER LAND

Pressestelle

27.10.10

Storytelling und Drehbuchentwicklung Wochenend-Workshop für junge Filmemacher

Berchtesgadener Land. Von 19. bis 21. November 2010 findet im Tagungshaus Marktschellenberg wieder ein Wochenendworkshop für filminteressierte Jugendliche statt. Veranstaltet wird das Angebot vom Landratsamt Berchtesgadener Land, Amt für Kinder, Jugend und Familien mit Medienfachberater Jack Hruby als Seminarleiter, der diesmal Ingmar Gregorzewski und Klemens Brysch als Fachreferenten gewinnen konnte.

Wie entsteht aus einer Idee eine gute und packende Geschichte ist das Thema des diesjährigen Workshops. Nach einer Einführung in Dramaturgie und Inszenierung entwickeln die Teilnehmer kurze Szenen, die vor Ort gedreht und am PC geschnitten werden.

Der Fachreferent Ingmar Gregorzewski ist als Drehbuchautor für Tatort und Fahnder bekannt, außerdem schreibt er Kinderbücher. Klemens Brysch ist Leiter des Studiengangs Master Schauspiel an der Züricher Hochschule der Künste.

An diesem Medienworkshop-Wochenende können Jugendliche zwischen 16 und 26 Jahren teilnehmen, die Kosten sind unschlagbar günstig: In dem Beitrag von Euro 15 sind neben dem Workshop Unterkunft und Verpflegung enthalten. Für die Anreise müssen die Teilnehmer allerdings selbst Sorge tragen.

Anmeldungen zum Workshop nehmen entgegen:

Kreisjugendpfleger Klemens Mayer unter der Telefonnr. 08651/773-310

oder

Jack Hruby unter der Telefonnr. 08682/7412 bzw. Email jackhruby@gmx.de

Für Inhaber der neuen Jugendcard BGL, die jetzt schon bei den Gemeinden, dem Kreisjugendring, beim Landratsamt und bei allen Sparkassenfilialen beantragt werden kann, sind exklusiv 5 Plätze vorreserviert. Hier bitte bei Anmeldung die persönliche Jugendcardnummer angeben.

PRESE-**INFORMATION**



LANDRATSAMT
BERCHTESGADENER LAND

Pressestelle

PRE SSE - I N F O R M A T I O N

Des weiteren weist Jack Hruby auf Unterstützungsmöglichkeiten für junge Medienmacher durch die Kommunale Jugendarbeit BGL und das Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis JFF hin. Das Förderprogramm "In Eigener Regie" bietet Geräte, fachliche Hilfestellung für Drehbuch, Inszenierung, Aufnahmetechnik und Schnitt sowie Produktionsförderungen bis zu 4.000 Euro.



(Foto vom letztjährigen Workshops von Jack G. Hruby)